

Bergwerk Auguste Victoria fördert im neuen Feld Kohle

Arbeiten in 1300 Metern Tiefe

LIPPRAMSDORF. Im Bergwerk Auguste Victoria wird in einem neuen Feld Kohle abgebaut. Das teilte eine Sprecherin des Bergwerks mit. Der neue Abbaubetrieb 495 liegt im Flöz D/C östlich des Ortsteils Tannenbergr und verläuft in südwestlicher Richtung. Er hat eine Baulänge von rund 706 Metern und eine Streb-länge von rund 410 Metern.

Der Abbau des im Mittel 2,40 Meter mächtigen Flözes erfolgt in einer Teufe von knapp 1300 Metern und wird voraussichtlich im Oktober 2012 beendet sein.

Erderschütterungen sind leider nicht vorhersehbar und auch für den Abbau dieser Bauhöhe nicht auszuschließen. Für eventuell auftretene Belästigungen bittet das Bergwerk Auguste Victoria um Verständnis.

Über den fortschreitenden Abbau informiert das Bergwerk in seinem Infobüro in der Grundschule in Lippramsdorf, Erzbischof-Buddenbrock-Straße 1. Dort stehen Fachleute des Bergwerks jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat zwischen 16 und 18 Uhr zur Verfügung. Sie informieren dort über Abbauproduktivitäten, Details zu bergbaulichen Einwirkungen und Fragen der Bergschadensbearbeitung.

Bei Fragen zu den Abbauproduktivitäten sind außerdem der Markscheider des Bergwerks, Peter Konrad Müller, sowie der Abteilungsleiter für markscheiderische Öffentlichkeitsarbeit, Alfred Dodot, unter der Telefonnummer (02365) 40 36 01 erreichbar.